

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbsetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mündingen



AUSGABE WEST

Freitag, 1. September 2023/Nr. 35
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Eine Reise im Zeichen des grenzübergreifenden Miteinanders



Esztergom's Bürgermeister Hernádi, Georg von Habsburg und Oberbürgermeister Alexander Baumann (rechts), im Hintergrund die Sissi-Figur.

Seit nun mehr 30 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen den beiden Donaustädten Ehingen und dem ungarischen Esztergom. Daran erinnert wurde bereits zu Beginn dieses Jahres – eine Delegation ungarischer Staatsfreunde weilten für einige Tage in Ehingen und erinnerten gemeinsam mit dem hiesigen Partnerschaftsverein im Rahmen eines Empfangs an die Anfänge der Städteverbindung. Auch Oberbürgermeister Baumann weilte unter den Anwesenden und sprach bei der Enthüllung eines eigens für die Städtepartnerschaft angefertigten Gedenksteins seine Dankbarkeit und ebenfalls seine Zuversicht für das weiterhin bestehende grenzübergreifende Zusammensein der beiden Städte aus.

Mitte August wurde das Ehinger Stadtoberhaupt in Ungarn empfangen. Anlass des Besuchs war die Enthüllung einer Marmortafel, die an die Aufstellung der bekannten Sissi-Figur im Park nahe des Donauufers erinnert. Vor 23 Jahren wurde die Bronzefigur den ungarischen Freunden anlässlich des 1000-jährigen Bestehens Esztergoms als Zeichen der Wertschätzung und Verbundenheit durch die Stadtverwaltung und dem Partnerschaftsverein überreicht. Da die Festlichkeit zum 20-jährigen Jubiläum der Skulptur auf Grund des pandemischen Geschehens nicht stattfinden konnte, wurde der Festakt in diesem Jahr nachgeholt.

Termine

Samstag, 2. September

Altpapiersammlung in Frankenhofen
Narrenelfmeterturnier in Kirchen

Sonntag, 3. September

Paradekonzert und Kameradschaftstag des MV Dächingen

Samstag, 9. September

Tag der offenen Tür der Feuerwehr Kirchen

Samstag, 30. September

Frauenbund-Ausflug, Dächingen

Dienstag, 10. Oktober

Seniorenachmittag in Dächingen

Von Menschen vor Ort.

Für Menschen vor Ort.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 3

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis
17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mitt-
wochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis
13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von
14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 2. September

Apotheke am Bronner Berg,
Leibnizstraße 5, 88471 Laupheim,
Telefon 07392 1 80 85

Sonntag, 3. September

Schloß-Apotheke Erbach,
Ehinger Straße 28, 89155 Erbach,
Donau, Telefon 07305 60 33
Schloss-Apotheke Obermarchtal,
Hauptstraße 57, 89611 Obermarchtal,
Telefon 07375 2 46

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle
Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Stefan Schaumburg und Tim Hager
NAK GmbH & Co. KG · Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

„Eine Städtepartnerschaft lebt von ihren Mitgliedern, von deren Engagement und deren Bereitschaft zur Gemeinschaft. Sie ist nur dann beständig und erfolgreich, wenn sich die Menschen einbringen, aufeinander zugehen und einander freundschaftlich begegnen. Dies mag in einer Zeit, wie wir sie derzeit erleben, wichtiger denn je sein“, machte Oberbürgermeister Baumann in seiner Ansprache deutlich. Glücklich seien beide Seiten über die jahrelange und ehrliche freundschaftliche Verbundenheit.

Ein weiteres wichtiges Ereignis stand bei dem Besuch im Mittelpunkt: die Verleihung der Gizella Bolog Auszeichnung. Persönlichkeiten, die sich durch vorbildliches bürgerschaftliches Engagement verdient gemacht haben, können sich über das Zuteilwerden dieses Preises freuen. So auch Ehingens Stadtoberhaupt, Alexander Baumann, dessen besonderes Ansinnen die fortwährende Pflege der Städtepartnerschaft ist. „Keinesfalls kann sie als Auszeichnung für singuläre Dienste verstanden werden, vielmehr als Anerkennung für gemeinschaftliche Errungenschaften“, so die Worte Alexander Baumanns nach Erhalt der Auszeichnung. Auch in Zukunft wolle man das wertvolle Miteinander gemeinschaftlich aufrechterhalten. Auch Paul Guter, Präsident der Ehinger Malteser, konnte an diesem Abend eine solche Auszeichnung entgegennehmen.

Spitzenreiter beim Breitbandausbau



Die Stadt Ehingen liegt durch die bereits weit vorangeschrittene Umsetzung des FTTB- und FTTC-Ausbaus mit großem Abstand an der Spitze aller Gemeinden des Alb-Donau-Kreises.

Die Stadt Ehingen ist seit vielen Jahren im kommunalen Breitbandausbau aktiv. Als Mitglied im Verbund der Anstalt des öffentlichen Rechts Komm.Pakt.Net hat die Stadt Ehingen bereits mit Hilfe von Fördermitteln zahlreiche Weiler und Ortsteile erschlossen und ein Backbone-Netz im gesamten Stadtgebiet aufgebaut. Dabei wurden sowohl FTTB-Erschließungen, also Glasfaser bis in das Gebäude oder bis in den Keller, als auch FTTC-Erschließungen, also Glasfaser bis zum Bordstein oder bis zum Kabelverzweiger durchgeführt. Eine Vielzahl von Inbetriebnahmen konnten bereits abgeschlossen werden, weitere folgen fortlaufend. Ziel ist es, den Ausbau bis zum Jahresende 2024 abzuschließen.

Koordiniert durch das Landratsamt des Alb-Donau-Kreises wurde 2016 eine landkreisweite Backbone-Planung durch die Firma GEO DATA GmbH, Westhausen, erstellt.

Diese bildete die Grundlage für die folgenden, kommunalen Ausbauprojekte.

Derzeit baut die Stadt Ehingen, die noch verbliebenen, „Weißen Flecken“ unter Verwendung von Bundes- und Landesfördermitteln aus. Als „Weiße Flecken“ werden Gebiete bezeichnet, in denen weder gegenwärtig noch in den kommenden drei Jahren mindestens 30 Mbit/s durch einen privatwirtschaftlichen Ausbau errichtet werden. Die Maßnahme wird mit einer Förderquote von 50 Prozent durch die Bundesrepublik Deutschland und 40 Prozent durch das Land Baden-Württemberg unterstützt.

Umsetzung in den Teilorten

In den Teilorten Volkersheim, Bockighofen, Schaiblishausen, Unterwilzingen, Blienshofen, Rißtissen, Dintenhofen und Herbertshofen wurde durch die Markterkundung festgestellt, dass alle Anwesen bei einer Versorgung von unter 30 Mbit/s liegen. In der Folge war eine Erschließung der kompletten Ortschaften mit allen Anwesen inklusive aller Aussiedlungen über die Förderung möglich. In Unterwilzingen, Volkersheim, Blienshofen, Bockighofen und Schaiblishausen sind die Arbeiten bereits abgeschlossen und das Netz ist in Betrieb genommen, Rißtissen steht kurz vor der vollständigen Inbetriebnahme. In Dintenhofen und Herbertshofen wird das Netz voraussichtlich Ende 2023 in Betrieb gehen.

Durch Hinzunahme der „Grauen Flecken“ (Versorgung zwischen 30 und 100 Mbit/s) beim Ausbau der „Weißen Flecken“, sowie einer Erweiterung im Förderprogramm konnten für Briel, Dettingen, Berkach, Deppenhausen, Mühlen, Erbsetten, Frankenhofen, Tiefenhülen, Granheim, Kirchbierlingen, Stetten, Heufelden, Mundingen, Kirchen und Altsteußlingen bereits Aufträge vergeben werden. Hier erfolgt bereits überwiegend die entsprechende Umsetzung.

In den Genuss eines kostenlosen Glasfaser-Hausanschlusses kommen aber auch alle Aussiedlungen der insgesamt 17 Teilorte beziehungsweise der 30 Wohnorte der Stadt Ehingen inklusive derer, welche an die Kernstadt mit dem sehr guten Versorgungsnetz angrenzen und trotzdem unterversorgt sind. Bei den flächendeckend gut versorgten Teilorten Dächingen, Nasgenstadt und Gamerschwang ist aufgrund des guten Versorgungsnetzes kein geförderter Ausbau möglich.

Anbindung der Schulen

Zusätzlich konnten alle unterversorgten Schulen auf Gemarung Ehingen an das schnelle Glasfasernetz angeschlossen werden. In diesem umfangreichen Ausbau waren auch die Landkreisschulen in der Schulgasse sowie der komplette Berufsschulkomplex in der Schlechtenfelder Straße beinhaltet. Das Netz ist größtenteils bereits in Betrieb.

Anbindung der Gewerbegebiete

Nach Bewilligung der Förderanträge des Bundes sowie der Co-Finanzierung des Landes konnten bereits die Gewerbegebiete „Berkacher Straße – Adolffstraße“, „Berkach“, „Münsinger Str. Nord“, „Münsinger Str. Süd“, „Berkacher Straße“, „IG Berg“, „Mühlweg“ und „Donautal“ flächendeckend mit Glasfaser erschlossen werden. Hier steht die Fertigstellung kurz bevor, sodass eine Inbetriebnahme der Netze ebenfalls Ende diesen Jahres möglich sein wird.

Die Stadt Ehingen liegt mit ihren Anstrengungen und durch die bereits weit vorangeschrittene Umsetzung des FTTB- und

FTTC-Ausbaus mit großem Abstand an der Spitze aller Gemeinden des Alb-Donau-Kreises. Die Stadt Ehingen sieht in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gewerbetreibenden mit leistungsfähigen und zukunftsgerichteten Breitbanddiensten einen wichtigen Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge sowie der Standortsicherung.

Auf der Städtischen Homepage unter Wirtschaft und Standort finden Sie eine Vielzahl an Informationen zum Breitbandausbau der Stadt Ehingen, darunter auch ein „kleines Breitbandlexikon“ mit Begrifflichkeiten rund um den Breitbandausbau.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ehingen.de/wirtschaft-standort/historie oder über den QR-Code.



45. Ehinger Kirbe

Am Samstag, 9. und Sonntag, 10. September, findet auf dem Marktplatz und den umliegenden Straßen wieder die Ehinger Kirbe statt. Das Fest der Vereine wird in diesem Jahr in der 45. Auflage stattfinden. Mit über 40 teilnehmenden Vereinen aus Ehingen und den Teilorten, ist die Kirbe, das Fest von Ehingern für Ehinger. Offiziell eröffnet wird die Ehinger Kirbe traditionell am Samstag um 15 Uhr durch Oberbürgermeister Alexander Baumann. Ein buntes Programm, live Musik, kühle Getränke und kulinarische Besonderheiten versprechen genussvolle Stunden im Herzen der Stadt. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher wird es tolle Spielangebote geben. Die Ehinger Vereine und die Stadt Ehingen freuen sich über viele Gäste. Das Bühnenprogramm und weitere Informationen finden Sie auf der städtischen Homepage unter <https://www.ehingen.de/kultur-bildung/kultur/kirbe-2023>.



Am Samstag und Sonntag, 9./10. September, steigt in Ehingen die 45. Auflage der Kirbe.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.



Die GenussMomente laden zum zweiten Mal Einheimische und Gäste nach Ehingen ein

Die Kleinstadtperle und Bierkulturstadt Ehingen lädt vom 29. September bis 3. Oktober zum zweiten Mal zu den GenussMomenten ein. Nach dem Erfolg im letzten Jahr, schließen sich auch heuer wieder Gastgeber, Kulturtreibende und verschiedene touristische Angebote zusammen, um ein genuss- und erlebnisreiches langes Wochenende zu gestalten. Derzeit laufen die Planungen auf Hochtouren. Interessierte können bereits unter www.ehinger-genussmomente.de stöbern, welche Angebote geplant sind. Die Webseite wird stetig erweitert und Anfang September durch eine Broschüre ergänzt.

„Die Ehinger GenussMomente sind eine tolle Gelegenheit, unsere Stadt mit all ihren Facetten zu erleben. Durch den Verbund der verschiedenen Akteure, schaffen wir ein genussvolles Erlebnis für die Menschen in unserer Stadt und auch für unsere Gäste“, so Oberbürgermeister Alexander Baumann.

Das Programm der Ehinger GenussMomente bietet für alle fünf Veranstaltungstage ein buntes Portfolio an Aktionsvorschlägen, um das lange Wochenende nach den individuellen Wünschen und Vorlieben zu gestalten. In den übergeordneten Kategorien ErlebnisMomente, Kunst und Kultur, kulinarische GenussMomente und Bierkultur sind die Angebote auf einen Blick zu entdecken. Sie reichen von Wanderungen, Kunstausstellungen, Stadtführungen auf dem Fahrrad bis hin zum GenussShopping in der Kleinstadtperle Ehingen. Einen Schwerpunkt bilden darüber hinaus die Ehinger Brauereien, die ihre Bierkulturstadtangebote für die GenussMomente bündeln. Neben ihnen zeigen die Ehinger Gasthäuser, dass sich ihre Küchenchefs auf das lange Wochenende mit spannenden und ganz unterschiedlichen Menü-Angeboten vorbereitet haben.



Ehingen lädt zu den GenussMomenten ein.

Vollsperrung des Kreisverkehrsplatzes Alamannenstraße/Altsteußlinger Straße

Die Fahrbahn beim Kreisverkehrsplatz Alamannenstraße/Altsteußlinger Straße in Ehingen wird bis voraussichtlich 9. September saniert. Dabei werden auch sämtliche Markierungen erneuert. Die Arbeiten können nur mit einer Vollsperrung des Kreisverkehrsplatzes durchgeführt werden. Der Verkehr wird örtlich umgeleitet.

Unabhängige Energieberatung bei der Stadt Ehingen

Die Stadt Ehingen bietet für ihre Bürgerinnen und Bürger einmal im Monat eine unabhängige Energieberatung durch die Regionale Energieagentur Ulm an. In den Bereichen energiebewusstes Bauen, Modernisieren, Erneuerung von Heizung sowie Nutzung von Sonnenenergie kann man sich bei einer kostenfreien Erstberatung einen Überblick über die technischen Möglichkeiten, Kosten und Wirtschaftlichkeit sowie die aktuellen Förderprogramme verschaffen. Zur Beratung sollten vorhandene Unterlagen, wie beispielsweise Baupläne, Energieausweis oder Messwerte der Heizungsanlage, mitgebracht werden. Der nächste Beratungstermin findet am Dienstag, 19. September, im Bürgerhaus Oberschaffne, Schulgasse 21, in Ehingen statt. Bei Interesse ist eine vorherige Anmeldung bis spätestens 12. September bei der Stadtverwaltung, Telefon 07391 503-269 oder t.kramer@ehingen.de notwendig.

Achte Auflage des Ehinger Streetball Turniers

Am Samstag, 2. September, findet das achte Ehinger Streetball-Turnier auf dem Festplatz statt. Ab 10.30 Uhr startet das Warm-Up, das Turnier beginnt um 11 Uhr. Bürgermeister Tobias Huber wird das Turnier zusammen mit den Organisatoren eröffnen. Alle Informationen und Updates findet man auf der Instagram-Seite unter [@streetballehingen](https://www.instagram.com/streetballehingen). Anmeldungen und Rückfragen sind unter der E-Mail streetballehingen@gmx.de möglich

Es wird herzlich dazu eingeladen, zum Mittagessen oder bei Kaffee und Kuchen beim Turnier zu verweilen und das Geschehen zu verfolgen. Das Gasthaus Wolfert sorgt wieder für eine gute Verpflegung. Für die kleinen Gäste wird es wieder ein buntes Kinderrahmenprogramm geben mit Kinderkörben, einer Hüpfburg und dem Feuerroten Spielmobil.

Die Veranstalter, Felix Pfeifer und Konstantin Konstantinidis sowie das Ehinger Jugendzentrum, freuen sich auf einen tollen Basketballtag und auf zahlreiche Teilnehmende und Besucherinnen und Besucher. Bei schlechtem Wetter wird das Turnier auf Sonntag, 3. September, verschoben.

Informationen finden Sie unter www.facebook.com/streetballehingen oder auf der Instagram Seite unter [@streetballehingen](https://www.instagram.com/streetballehingen).



Eröffnet wird das Turnier, von Bürgermeister Tobias Huber.

100.000. Badegast im Ehinger Freibad begrüßt

Im Ehinger Erlebnisfreibad wird seit dem 21. Mai wieder geschwommen, gerutscht und geplantscht. Jedes Jahr besuchen mehr als 100.000 Badegäste das familienfreundliche Freibad, das eine Vielzahl von Attraktionen bietet. Für die Kleinsten bietet der Kinder-Fun-Bereich mit Matschlandschaft ein besonderes Erlebnis. Jugendliche und Kinder gleichermaßen erfreuen sich an den drei Sprungtürmen, am Strömungskanal sowie an dem Beach-Volleyball- und Fußballfeld. Auf 28.000 Quadratmetern Grundstücksfläche, laden die terrassenförmigen Liegewiesen mit Blick ins Donautal zum Entspannen ein. Die Wasserfläche beträgt mit dem Schwimmerbecken, Nichtschwimmerbecken, Sprungbecken und Planschbecken insgesamt 1.850 Quadratmeter.

Am Mittwoch, 23. August, wurde Corinna Henger als 100.000. Besucherin im Ehinger Freibad begrüßt. Bürgermeister Tobias Huber und Uwe Hoffmann, Betriebsleiter des Ehinger Erlebnisfreibads überreichten Corinna Henger bei bestem Sommerwetter einen Blumenstrauß sowie einen Gutschein für eine Saisonkarte für die kommende Badesaison.



Bürgermeister Tobias Huber (links), Corinna Henger und Uwe Hoffmann bei der Übergabe im Ehinger Erlebnisfreibad.

Senioren gehen ins Internet – Anfängerkurs startet im September

Am Freitag, 1. September, um 14.30 Uhr startet der erste Anfängerkurs für Alle, die die ersten Schritte in die digitale Welt unternehmen wollen. Im Mai hatte die Lokale Agenda Ehingen das Projekt „Senioren gehen ins Internet“ initiiert. Die Informationsveranstaltung stieß auf großes Interesse und so fand sich eine Gruppe von ehrenamtlichen Internet-helferinnen und Internethelfern, die nun ein Angebotspaket geschnürt haben. Geplant ist zunächst ein reiner Anfängerkurs, an dem man ohne jegliche Vorkenntnisse teilnehmen kann. Bürgermeister Tobias Huber ist überzeugt: „Der Anfängerkurs bietet die ideale Plattform, Alltagsherausforderungen in der digitalen Welt anzugehen und sich in ihr zurechtzufinden.“ Im direkten Anschluss an den Anfängerkurs besteht die Möglichkeit, mit konkreten Fragen auf die Kursleiter zuzugehen. Daher sind auch Menschen, die am Anfängerkurs nicht teilnehmen, aber Hilfe oder Rat bei einem

individuellen Problem in der digitalen Welt benötigen, im Offenen Treff willkommen.

Für den sechsteiligen Anfängerkurs ist eine Anmeldung erforderlich. Termine sind jeweils am Freitag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr am 1., 8., 15., 22., 29. September und 6. Oktober. Der Offene Treff schließt sich von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr an. Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Oberschaffnei. Weitere Kurse sind in Planung, für die bereits eine Warteliste geführt wird.

Anmeldung und Auskunft bei Andrea Uncu, Bürgerhaus Oberschaffnei, Telefon 07391 503-4623, E-Mail a.uncu@ehingen.de oder der Geschäftsstelle Lokale Agenda, Telefon 07391 503-4612, E-Mail info@lokale-agenda-ehingen.de.

Kursangebot Gehörbildung/Musiktheorie

Zur Vorbereitung auf die D1-Prüfung im November der Bläserjugend des Blasmusik-Kreisverbandes Ulm/Alb-Donau e.V. bietet die Musikschule der Stadt Ehingen einen Kurs an.

Der Kurs beginnt am Montag, 18. September, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr, in der Musikschule, Franziskanerkloster und wird von Corinna Henger, Lehrkraft der Musikschule der Stadt Ehingen, geleitet.

Der Kurs findet einmal wöchentlich statt und besteht aus sechs Unterrichtseinheiten mit jeweils 60 Minuten und einer Unterrichtseinheit mit 90 Minuten. Die Teilnehmenden benötigen zum Unterricht das Handbuch „Mannheimer Blärschule Musiktheorie D1“, Notenpapier und Schreibsachen.

Das Kursentgelt beträgt 45 Euro pro Teilnehmenden. Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegt haben, ist der Kurs kostenfrei. Eine Teilnahme von Schülerinnen und Schülern, die keine D-Prüfung ablegen beziehungsweise kein Blasinstrument spielen, ist ebenfalls möglich. Im Kurs werden unter anderem Grundlagen zur Musiktheorie und Gehörbildung vermittelt.

Die Anmeldungen sollten bis zum 11. September schriftlich mit dem Anmeldeformular der Musikschule erfolgen. Formulare erhalten Sie bei der Musikschule oder auf der Homepage unter www.musikschule-ehingen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Musikschule der Stadt Ehingen, Telefon 07391 503-521, E-Mail musikschule@ehingen.de.

Frühstück zu freien Preisen im Café CIDO im Bürgerhaus Oberschaffnei

„Frühstück zu freien Preisen“ heißt es wieder seit Montag, 21. August, im Café CIDO im Bürgerhaus Oberschaffnei. Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr sind Gäste willkommen. Das CIDO ist der Offene Treff im Bürgerhaus, ein Ort, an dem man gerne Freunde trifft oder die Seele baumeln lässt. Dabei steht die Begegnung im Vordergrund, nicht der Konsum. Das Besondere im CIDO sind daher die freien Preise. Dies ermöglicht, dass manche mehr

und andere weniger zahlen, je nach persönlichen Umständen.



Ein leckeres Frühstück im Café CIDO.

Kultur

„Wenn der Tod kommt ist Sense“ – „Literatur unterwegs“ mit Johannes und Luis Bauer



Literatur unterwegs mit Johannes und Luis Bauer.

„Literatur unterwegs“ ist eine Veranstaltungsreihe der Stadtbücherei Ehingen, die zu Lesungen und Literaturveranstaltungen in und um Ehingen einlädt. Der Ort steht dabei in einem Zusammenhang mit dem Buch, er spielt in der Geschichte eine Rolle oder passt inhaltlich dazu. Am Mittwoch, 13. September, lesen die Bestatter Johannes und Luis Bauer, um 19 Uhr, bei „Baur Bestattungen“ aus ihrem Buch „Wenn der Tod kommt ist Sense. Unglaubliche Geschichten und skurriles Wissen aus dem Bestatteralltag“. Johannes und

Luis Bauer sind Vater und Sohn und Bestatter aus Leidenschaft, denen auf TikTok inzwischen eine große Fangemeinde folgt. Der Tod ist noch immer ein Tabuthema in unserer Gesellschaft, dem Luis und Johannes Bauer in ihrem Buch die Schwere nehmen. In freundlicher Kooperation dürfen wir als Veranstaltungsort die private Trauerhalle von „Baur Bestattungen“ als Lesungsort anbieten und reichen zur Veranstaltung gerne ein Glas Sekt. Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen. Weitere Informationen zur Lesung erhalten Sie unter <https://buecherei.ehingen.de/veranstaltungskalender> oder über den QR-Code. Eine vorherige Platzreservierung ist nötig. Eintrittskarten gibt es in der Stadtbücherei, der Eintrittspreis beträgt zehn Euro. Lesungsort ist „Baur Bestattungen“, Ulmer Straße 18 in 89584 Ehingen. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 07391 503-560 oder E-Mail stadtbuecherei@ehingen.de.



Weitere Informationen erhalten Sie über den QR-Code.

Führung in der Städtischen Galerie

Am Sonntag, 3. September, findet um 15 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung von Juliane Hundertmark „Theatre of Life“ statt. Die Werke beeindrucken durch ihre kraftvolle Malerei und die gesellschaftskritischen Themen hinterlassen bei den Besucherinnen und Besuchern tiefgehende Eindrücke.



Ausstellung von Juliane Hundertmark. Bild von Herbert Geiger.

EHINGER ALB



Termine in der kommenden Kalenderwoche auf der Alb

- Dienstag, 5. September, Gelber Sack.
- Mittwoch, 6. September, Bioabfalltonne.

Grüngutannahme in Dächingen

- mittwochs, 15 Uhr bis 17 Uhr.
- samstags, 9 Uhr bis 13 Uhr.

Albradeln beim Stadtradeln

In der Gruppe der Albradler haben sich bei der diesjährigen Stadtradelaktion 22 Personen angemeldet. Mit insgesamt 10.173 gefahrenen Kilometern belegte die Gruppe den vierten Platz in der Kommune der Stadt Ehingen (Donau).

Es entspricht im Schnitt 462 Kilometer pro Radler, was ein absoluter Spitzenwert ist. An der Spitze unserer Albradler waren aber mit beachtlichen 1.657 Kilometern Johannes Bailer und mit 1.217 Kilometern Brigitte Bailer. Die drittplatzierte Person mit den Initialen T.W. kam auf 1.134 Kilometer. Auch in diesem Jahr erhalten die Radlerin und die beiden Radler auf der Ortsverwaltung in Altsteußlingen ein kleines Präsent.

Bäckerei Volpp ist wieder "on Tour"

Nach dem Sommerurlaub ist das Backmobil der Bäckerei Volpp aus Heroldstatt wieder auf unserer Ehinger Alb unterwegs. Immer am Donnerstag startet die Runde wie folgt: 8.30 Uhr Erbsetten, 8.50 Uhr Unterwilzingen, 9.15 Uhr Mündingen, 10 Uhr Granheim, 10.45 Uhr Dächingen, 11.30 Uhr Altsteußlingen, 12.10 Uhr Briel, 13.30 Uhr Frankenhofen und 13.50 Uhr Tiefenhülen. Natürlich dürfen wir auch unsere anderen Nahversorger auf der Alb nicht vergessen und bei unseren Einkäufen bitte berücksichtigen, denn erst wenn wir sie nicht mehr haben, wissen wir was wir an ihnen hatten.

Seniorenachmittag vom Deutschen Roten Kreuz

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag vom Deutschen Roten Kreuz am Dienstag, 10. Oktober, um 14 Uhr in Köhlers Krone in Dächingen. Neben einem kleinen Programm gibt es leckere Kuchen und Torten zu genießen.

Auf Euren Besuch freuen sich unsere Mitglieder vom Roten Kreuz bei uns vor Ort unter der Leitung von Ellen Bölzle.

Sanierungspreis

Für Vorbildliches Bauen im Bestand hat der Alb-Donau-Kreis wieder einen Sanierungspreis ausgelobt. Das Ausschreibungsformular steht unter www.alb-donau-kreis.de zum Herunterladen bereit. Die Unterlagen müssen digital auf einem USB Stick gespeichert sein und bis spätestens 29. September beim Landratsamt eingereicht werden.

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN



Altsteußlingen mit Briel

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Ortsverwaltung, Spitzgasse 15 in Altsteußlingen.

Vom Buchsbaumzünsler befallener Baumschnitt - wohin damit?

Dieses Jahr sind besonders viele Buchsbäume von der Raupe des Buchsbaumzünslers befallen. Normalerweise gehören Buchsbäume zu den Gartenabfällen, die über die Grüngut-sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt (bei uns in Dächingen) entsorgt werden können. Dies gilt nur, wenn sich daran keine Eier und Raupen des Buchsbaumzünslers befinden. Auf den Grüngutplätzen können sich aus den befallenen Pflanzenteilen wieder Schmetterlinge entwickeln, die dann den Buchsbaumzünsler weiterverbreiten. Das muss verhindert werden, da der Zünsler in Deutschland keine natürlichen Feinde hat. Vom Zünsler befallene Pflanzen müssen deshalb, in Plastiktüten verpackt und verschlossen über den Restmüll entsorgt werden. Größere Mengen können wenn sie in Plastiksäcken verpackt und verschlossen sind, beim Entsorgungszentrum Braig in Berkach kostenfrei abgegeben werden. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Josef Huber, Ortsvorsteher

Neue Schaukeln für die Spielplätze in Altsteußlingen und Briel

In einer tollen Gemeinschaftsaktion wurden neue Schaukeln in Altsteußlingen und Briel aufgestellt. Daniel Jähnke baggerte mit seinem Minibagger die notwendigen Fallflächen und die Fundamente in Altsteußlingen und Briel aus. In Altsteußlingen trafen sich die Jedermänner anstatt zum Radeln zum Arbeitseinsatz am Sportplatz. Der angefallene Humus wurde durch die abfahrenden Fuhrwerke an entsprechende Orte gefahren. Der Aufbau des Gerätes und das anschließende gemeinsame Grillen ergaben einen schönen Abend für die Männer. In Briel ging alles steiniger her. Familie Wekenmann musste mehr Steine als Humus hier abfahren und da es in Briel kein "Einfach" gibt, wurde aus dem Aufstellen der Schaukel eine fast komplette Umgestaltung des Spielplatzes, was sich am Ende jedenfalls lohnte. Interessant war, dass bei beiden Einsätzen am Ende der Arbeit strömender Regen einsetzte, die Arbeiten beides Mal aber abgeschlossen waren. Nach dem Ausbetonieren der Fundamente durch die Bauhofmitarbeiter werden die Fallflächen wieder in Eigenleistung eingeebnet. Vorab schon ein Dankeschön an alle Beteiligten der beiden Baustellen.



Die Jedermänner der Sportgemeinschaft richteten das Schaukelgestell sorgfältig aus.



Die Bürgerschaft in Briel stand am Samstagmorgen zur Stelle. Nach kurzer Beratung wurde fast der gesamte Spielplatz neu gestaltet.

Gottesdienst mit kleinem Frühschoppen bei der Kapelle "Maria am Weg"

Am kommenden Sonntag findet bei der Kapelle "Maria am Weg" um 10.15 Uhr ein Gottesdienst mit anschließender Segnung von Fahrzeugen aller Art statt. Im Anschluss an den Gottesdienst bietet die Kirchengemeinde einen kleinen Frühschoppen mit Getränken und Würsten vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen an. Den Kuchen gibt es auch zum mitnehmen, es wäre praktisch, wenn zur Mitnahme Kuchenplatten mitgebracht werden. Der Musikverein Frankenhofen spielt zum Gottesdienst und unterhält auch noch am Frühschoppen. Der Kirchengemeinderat und die Ministrantenschar freuen sich auf viele Gäste aus nah und fern.

Herzlichen Glückwunsch

Zum 85. Geburtstag überbrachte Anfang dieser Woche Ortsvorsteher Josef Huber unserer Mitbürgerin Franziska Jähnke die Glückwünsche der Heimatgemeinde und die von Oberbürgermeister Alexander Baumann. Zusammen mit dem Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Reinhold Grab der die Glückwünsche überbrachte wurde ein kleiner Besuch abgestattet. Wenn auch nicht mehr auf den jüngsten Beinen, ist sie doch zufrieden und jeden Tag dankbar an dem sie ihre kleine Riedrunde drehen kann. An dieser Stelle nochmals alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.



Dächingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Vorstellung von Ideenentwürfen für einen Naturerlebnisraum "Wasser" für unseren Albkindergarten

Bereits vor Jahren wurde im Rahmen des Bundeswettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft!" von Seiten der Eltern und des Elternbeirates unseres Albkindergartens neben dem bekannten Naturerlebnisraum "Wald" am "Rotenberg" eine Erwei-

terung Richtung Mähergraben angeregt. Hierbei sollte ein besonderes Augenmerk auf die Naturerfahrung und die Wissensvermittlung von Fauna, Flora und Habitat in Feuchtwiesen und am Wasser gelegt werden. Vergangenes Jahr konnte die Ortsverwaltung für diese Ideen die an der Uni Hohenheim angesiedelte "Staatsschule für Gartenbau" gewinnen. Deren Leiter Dr. Michael Ernst war begeistert von der Idee mit seinen Studenten verschiedene Planungsvorschläge für ein reales Projekt zu erarbeiten. Unter den vorhandenen Geländebedingungen vor Ort entstanden verschiedene Gestaltungsvorschläge, hierbei wurde besonders die Möglichkeit der Umsetzbarkeit durch die Elternschaft und Elternvertreter am Kindergarten mit Unterstützung durch die Stadt Ehingen fokussiert. Die abschließende Präsentation dieser Entwurfsarbeiten fand im Albkindergarten statt. Die entsprechenden Pläne wurden dem Elternbeirat und auch Bürgermeister Tobias Huber übergeben. Von Seiten der Staatsschule war die Präsentation auch Teil der Bewertung der Abschlussarbeiten ihrer Studenten. Mit bei der Präsentation waren außerdem die Teilnehmer einer ERASMUS - Delegation. Hierbei handelte es sich um ein europäisches Projekt zur Weiterentwicklung unserer ländlichen Räume. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen unter anderem aus Spanien, Italien, Griechenland und Polen. Ziel der ERASMUS-Teilnehmerinnen und ERASMUS-Teilnehmer war unter anderem zu erfahren, was die Herausforderungen in den ländlichen Gegenden von Baden-Württemberg sind und wie hier die Bürgerinnen und Bürger in der Lösung mit eingebunden werden.



Gemeinsames Foto vor dem Albkindergarten.



Die entsprechenden Pläne wurden dem Elternbeirat und Bürgermeister Tobias Huber übergeben.



Katholischer Frauenbund Dächingen

Herzliche Einladung zum Frauenbund-Ausflug

Am Samstag, 30. September, findet unser Ausflug statt. Nach einer langen Pause wegen Corona freuen wir uns sehr auf zahlreiche Teilnehmer. Start 8 Uhr am Dorfplatz in Dächingen nach Schmiechen – wird mit Privat-Autos organisiert. 8.30 Uhr „Frühstück satt“ in Austermann's Landgaststube Schmiechen. Danach starten wir unsere Erlebnistour mit dem Blautopfbähnle. Erste Station ist eine Führung im „Hohle Fels“ in Schelklingen – der größten zugänglichen Höhlenhalle der Schwäbischen Alb. Danach tuckern wir gemütlich mit dem Bähnle weiter nach Blaubeuren. Dort können wir uns umsehen oder stärken, um dann die Panoramafahrt mit dem Blautopfbähnle zu genießen. Wir lassen uns aus einem neuen Blickwinkel von der wunderschönen Landschaft verzaubern. Den Rückweg nach Schmiechen treten wir um 15.15 Uhr an. Dort möchten wir entlang des Kreuzwegs zur Friedenskönigin wandern, um den schönen Blick übers Schmiechtal zu genießen. Zurück geht's etwa um 17 Uhr nach Dächingen mit Abschluss im Gasthof Krone. Preis für Mitglieder 45 Euro, Nichtmitglieder 55 Euro. Beinhaltet sind „Frühstück satt“ mit Kaffee, alle Fahrten mit dem Blautopfbähnle sowie der Eintritt und die Führung im „Hohle Fels“. Wir freuen uns schon jetzt auf einen tollen Tag. Anmelden bei Silvia Merkle 07395-961247, Handy 015902699340 oder Sabine Springer 07395-575, Handy 01784983370, gerne auch über WhatsApp.

Team Frauenbund Dächingen



Musikverein Dächingen e.V.

Paradekonzert auf dem Dorfplatz und Kameradschaftstag

Wie in jedem Jahr Anfang September spielt der Musikverein Dächingen das Paradekonzert. In diesem Jahr aber nicht auf dem Ulmer Marktplatz sondern auf dem Dächinger Dorfplatz. Dazu laden wir am kommenden Sonntag, 3. September, ab 11 Uhr alle ganz herzlich ein. Genießen Sie eine Stunde Blasmusik unter freiem Himmel. Anschließend findet am Sportplatz unser Kameradschaftstag statt. Dazu eingeladen sind alle Musikerinnen und Musiker mit Familien, alle Mitglieder und freiwilligen die uns das ganze Jahr bei unseren Festen unterstützen.



Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Sammlung von Papier und Kartonagen

Morgen Samstag, 2. September, findet die nächste Sammlung von Altpapier und Kartonagen statt. Bitte das Sammelgut rechtzeitig bereithalten, danke. Wer die Wertstoffe selber zu den Containern bringt, bitte beachten dass Papier und Kartontage getrennt eingeworfen werden. Der kleine Container ist für Papier, der große für die Kartonagen. Dankeschön an alle fürs Beachten und an die Landjugend fürs Einsammeln.

Gartenfestrückblick

Ganz schön gebeutelt vom Wetter war das diesjährige Gartenfest in Tiefenhülen. Die Verantwortlichen vom Musikverein hatten mit mehreren Widrigkeiten zu kämpfen. Nicht nur dass die Sturmböen das Einladungsschild umgeworfen hatten, so war die Wettervorhersage mehr als kritisch mit Regen und Kälte.

Am Ende wird zusammengezählt und ich als Eure Ortsvorsteherin kann mich nur bedanken, für den Mut des Musikvereins der reichlich belohnt wurde, mit vielen Gästen aus Nah und Fern, vorallem auch aus den umliegenden Teilorten rundherum. Das war Spitze. Ein liebes Vergelts Gott für diese Treue von alt und jung.

Kulinarisch gesehen war das Gartenfest eine Gaumenfreude mit herrlichen Kuchen und Torten am Nachmittag und dem hervorragenden Wurstsalat mit dem selbstgebackenen Bauernbrot am Abend. Nicht zu vergessen das gute Berg Bier. Die Musikanten spielten zur Freude der Festgäste so lange auf, bis der Regen einsetzte und der trockene Platz für die Gäste freigemacht wurde. Ein besonderer Dank geht an Familie Franz Schmid für die Nutzung des Festgeländes mit dem schönen Schuppen wo es trocken und warm war.



Unsere fleißigen Jungs haben das Schild wieder aufgestellt:



Es ist hergerichtet, guten Appetit.



Mundingen

Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de

Dienststunde in Mundingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 19.45 Uhr statt. Ich freue mich über Euren Besuch. Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail unter ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
Ortsvorsteher



Bierkultur gibts auch im Kreis Reutlingen

Dieses Gerücht wollte eine Gruppe mutiger Mundinger Radfahrer erforschen. Da unsere Tageszeitungen uns westlich von Tiefenhülen / Granheim / Erbstetten, leider keinerlei Info über die Bevölkerung im benachbarten Kreis zur Verfügung stellen, machte sich am vergangenen Wochenende die Gruppe mittels Fahrrädern auf den Weg zum Sternberg bei Gomadingen. Auf dem wirklich angenehm zu fahrendem Hinweg, der möglichst jede unnötige Steigung ausschließt und sich daher auf mehr als 53 Kilometern Fahrstrecke hinzieht, konnten wir an jedem der vier Stopps eine andere regionale Sorte probieren. Nach der Übernachtung im Albvereinsheim auf dem Sternberg ging es am Sonntag übers Lautertal wieder zurück und wieder "fanden" wir weitere unterschiedliche regionale Sorten. Mit dem Rad eine mehrtägige Tour in der umliegenden Heimat zu planen, neues zu erkunden und mal was ganz anderes zu machen, können wir nur jedem empfehlen. Seid bitte vorsichtig auf den Waldwegen, Äste und komplette Bäume können immer wieder die Wege versperren.



Mundinger Radler auf dem Sternberg-Gipfel.



Umgestürzte Bäume auf allen Waldwegen möglich.

Und wieder Vandalismus in Mündingen?

In den vergangenen Wochen wurden leider schon wieder befestigte Wegzeichen beschädigt, ob absichtlich, mutwillig oder nur "aus Versehen" konnte bisher nicht geklärt werden. Auch wurde wohl die Beschädigung nicht bemerkt, oder hat der Verursacher dies "großzügig" übersehen. Da in unserem Land jedes Fahrzeug eine eigene Haftpflichtversicherung hat, sollte es doch eine Selbstverständlichkeit sein, Beschädigungen reparieren und regulieren zu lassen. Gerne darf man sich natürlich bei mir melden, Diskretion ist natürlich garantiert. Ansonsten wird wieder die Allgemeinheit für den Schaden aufkommen, wie bei den vorherigen Beschädigungen auch.



Landgericht - Alte Säge.



Ortstafel Richtung Erbsetten.



**Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld
Deppenhäuser, Mühlen & Mochental**

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Von Menschen
vor Ort.

Für Menschen
vor Ort.



Information zum Paradiesweg/ Kilicheimstraße in Kirchen

Die hier durchgeführten Baumaßnahmen wurden von der Firma Netze BW durchgeführt. Aus diesem Grund obliegt die Fertigstellung der Straßen ebenfalls der Firma Netze BW.

Die Stadt Ehingen sowie die Ortsverwaltung Kirchen haben keinen Einfluss auf die Arbeiten.

Feuerwehr - Tag der offenen Tür

Anlässlich des Aktionstages, 50-Jahre Kreisfeuerwehrverband Alb-Donau e.V. am Samstag, 9. September, öffnet die Feuerwehr Kirchen von 15 Uhr bis 17 Uhr seine Türen für die Bevölkerung. Es erwarten Sie verschiedene Mitmachaktionen für Jung und Alt, Fahrzeug und Geräteausstellung bei Kaffee und Kuchen.

Feuerwehr Abteilung Kirchen
Andreas Figel

Geschwindigkeitsmessung

Am 14. August wurde in Schlechtenfeld bei der Bushaltestelle/Kapelle eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. In der Zeit zwischen 11.47 Uhr und 14.29 Uhr wurden in Fahrtrichtung Kirchen nach Ehingen 207 Fahrzeuge gemessen von denen sechs zu schnell waren. In Fahrtrichtung Ehingen nach Kirchen wurden 363 Fahrzeuge gemessen von denen 31 zu schnell waren.

Wetterregel

September warm und klar, verheißt ein gutes nächstes Jahr.

Lebensweisheit

Viele Dinge ergreifen das Auge, folge aber nur den Dingen, die das Herz ergreifen.

(Altes indisches Sprichwort)

Liederkranz Kirchen
www.liederkranz-kirchen.de

Liederkranz Kirchen

Chor „fEinklang“ in der Sommerpause

Selbst in der probenfreien Zeit im August konnten es die Sängerinnen und Sänger des Chors nicht lassen und haben sich am 18. August zum gemeinsamen Singen und Zusammensein getroffen. Trotz Sommerferien und Urlaubszeit kamen fast die Hälfte der Mitglieder zusammen. Eingeladen hatte die Dirigentin Blanka Wiedergrün nach Winterstettendorf. Dort traf man sich gegen Abend am Mühlenweiher und nutzte die kleine Bühne zum Singen. Daneben versorgte man sich aus mitgebrachtem Fingerfood.

Am 1. September startet der Chor mit der ersten Probe für die Konzertsaison 2023/2024

Zahlreiche Auftritte stehen auf dem Terminplan. Der erste ist am 29. September die Mitgestaltung der Lucia-Andacht der „Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs“ in der Liebfrauenkirche in Ehingen. Ein Saisonhöhepunkt wird das eigene Konzert des Chors am 20. April in der Lindenhalle in Ehingen sein. Auch wenn die Ausrichtung des Chorfestivals im Oktober nächsten Jahres durch den fEinklang noch „Weit, Weit, Weg“ ist, so startet die Planung schon jetzt. An diesem traditionellen Treffen nehmen Chöre aus Ingstetten, Öpfingen, Allmendingen und Kirchen teil.

Der Chor steht für humorvolles Miteinander. Mit Leichtigkeit, Lockerheit und ohne Stress wollen die Sängerinnen und Sänger ihr Publikum unterhalten.

Die Proben für die 29- bis 70-jährigen Mitglieder finden immer freitags ab 19.30 Uhr in Munderkingen statt. Der Chor „fEinklang“, unter der Dirigentin Blanka Wiedergrün und

der Vorsitzenden Kristina Burget mit ihrem Team, freuen sich immer über neue Mitsängerinnen oder Mitsänger. Da der Chor sich die Lieder neu erarbeiten muss, ist jetzt der beste Zeitpunkt für einen Neueinstieg. Weitere Termine und Informationen zum Chor sind auch auf der Homepage unter <http://www.feinklang-kirchen.de/> zu ersehen.

Reinhard Höser
Pressewart, Liederkranz Kirchen



Geselliges Zusammensitzen am Mühlenweiher.



Auf der Bühne in Winterstettendorf.



Narrenzunft Kirchen e.V.

20. Narrenelfmeterturnier in Kirchen

Am Samstag, 2. September, findet auf dem Festplatz hinter der Halle unser schon traditionelles Narrenelfmeterturnier statt. Auch in diesem Jahr dürfen wir wieder zahlreiche Mannschaften befreundeter Narrenvereine in Kirchen begrüßen. Beginn ist um 15 Uhr. Wir würden uns freuen, Sie als Gäste, Zuschauerinnen und Zuschauer willkommen heißen zu dürfen.

gez. Betz Joachim
Erster Vorsitzender und Zunftmeister

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



22. Sonntag im Jahreskreis 03.09.-09.09.2023/36

Samstag, 02.09.2023 Mariensamstag
Frankenhofen 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 03.09.2023 22. Sonntag im Jahreskreis
Erbstetten 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Altsteußlingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier bei der Kapelle „Maria am Weg“.- Bei Regen findet die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche statt.

Montag, 04.09.2023 Mo der 22. Woche
Briel 19.00 Uhr Hl. Messe
f. † Pfr. Eugen Reitmaier;

Dienstag, 05.09.2023 Di der 22. Woche
Hl. Mutter Teresa v. Kalkutta; Roswitha von Gandersheim;
Tiefenhülen 19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 06.09.2023 Mi der 22. Woche
Hl. Magnus Mönch, Glaubensbote im Allgäu;
Granheim 19.00 Uhr Hl. Messe
f. † Angeh. Fam. Beck (gest. Jht.);

Donnerstag, 07.09.2023 Do der 22. Woche
Dächingen 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 08.09.2023 Fest Mariä Geburt
Unterwilzingen 19.00 Uhr Hl. Messe
f. † Pfr. Anton Birkenmayer;

Granheim 18.30 – 19.00 Uhr Öffnung der Kath. Bücherei im Pfarrhaus

Samstag, 09.09.2023 Mariensamstag
Hl. Petrus Claver, Priester;

Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
Erbstetten 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10.09.2023 23. Sonntag im Jahreskreis
Granheim 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Dächingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Fabio Springer;

22. Sonntag im Jahreskreis

Von da an begann Jesus, seinen Jüngern zu erklären: Er müsse nach Jerusalem gehen und von den Ältesten und Hohepriestern und Schriftgelehrten vieles erleiden, er müsse getötet und am dritten Tag auferweckt werden. Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr!

Bibelwort – Matthäus 16,21-27

Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst.

Diese Aufforderung Jesu empfinden viele als Provokation. Das Bestreben gilt heute dem genauen Gegenteil, der Selbstverwirklichung – verbunden mit andauernder Selbstoptimierung. Auf Englisch ist das Self-Care, das Sorgen für sich selbst. Und dann kommt Jesus und erwartet, dass Jüngerinnen und Jünger sich selber verleugnen und sich nicht etwa selber retten, sondern sich verlieren. Schroff stehen sich Jesus und unser Zeitgeist gegenüber, wie es scheint.

Es scheint aber nur so. Jesus hat nichts dagegen, dass wir das Beste aus uns machen. Warum sollte er? Jesus hat nur etwas dagegen, dass wir meinen, alles uns selber zu verdanken. Wir erinnern uns noch an die Werbung, in der ein Mensch voller Stolz auf sein Auto, sein Haus und sein Grundstück verweist und so tut, als habe er das alles sich selber zu verdanken. Das hat er nicht. Gnade kann man sich nie selber zurechnen, die bekommt man



Katholische Kirche Ehinger-Alb

geschenkt. Jesus hätte also auch sagen können: Leugne bitte, dass alle Kräfte aus dir selber kommen – und feiere die Gnade, die dir zuteilwurde. Wir können nichts für unsere Kräfte, unsere Gesundheit und das Glück, mit dem wir vielleicht leben dürfen. Es gibt keinen Grund, auf uns stolz zu sein. Aber viel Grund, die Gnade zu feiern. Nicht uns verdanken wir uns, sondern dem Schöpfer.
Michael Becker

„Maria am Weg“ in Altsteußlingen



Am Sonntag, 03. September 2023 findet bei der Kapelle „Maria am Weg“ ein Festgottesdienst für die „Seelsorgeeinheit“ statt. In diesem Rahmen findet am Ende des Festgottesdienstes die Segnung von Fahrzeugen aller Art statt. Dazu laden wir ganz herzlich alle Gläubigen aus Nah und Fern ein. Der Gottesdienst wird vom MV-Frankenhofen umrahmt. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche Altsteußlingen statt.
Foto: Pfr. Otto Glöckler



Die Kirche schaut am 3. September auf Gregor den Großen (540–604), den jüngsten der vier lateinischen Kirchenväter. Zunächst studiert Gregor Rhetorik und Jura und macht in Rom Politik-Karriere. 575 wird er Benediktiner und verwandelt sein Elternhaus zum Kloster. Am 3. September 590 wird Gregor als erster Mönch zum Papst gewählt und prägt dieses Amt wie wenige andere.
Foto: Michael Tillmann

Roswitha von Gandersheim (um 935 – nach 973; Gedenktag:



5. September) war Nonne des Stiftes Gandersheim, aus dem die heutige Stadt Bad Gandersheim in Niedersachsen hervorgegangen ist. Sie gilt als erste weibliche Dichterin in Deutschland und in der gesamten christlichen Welt seit der Antike. Ihr Werk geriet für lange Zeit in Vergessenheit, erst 1501 wurde es in Buchform zugänglich gemacht.

Wallfahrtstage in Dächingen vom 15.-17. September 2023

Die Wallfahrtstage stehen unter dem Thema: „**Maria, Mutter des Erlösers und Zeichen der Hoffnung**“. Sie beginnen am Freitag, 15.09. um 19.00 Uhr mit dem Jugendgottesdienst. Am Samstag, 16.09. um 19.30 Uhr findet die Prozession zur Riedkapelle mit Andacht und anschließender Lichterprozession statt. Am Wallfahrtssonntag, 17.09. ist ab 8.30 Uhr Beichtgelegenheit. Das Pontifikalamt beginnt um 10.00 Uhr auf dem Dorfplatz zelebriert vom H.H. Weihbischof em. Johannes Kreidler aus Horb a.N., der auch die Festpredigt hält. Dazu sind alle Gläubigen ganz herzlich nach Dächingen eingeladen.

Wie erreiche ich Pfr. Arun Joseph Chakkalackal?

Pfr. Arun Joseph ist bis zum 17.09.2023 im Landgasthaus Krone, tagsüber zu erreichen unter der Telefonnr.: 07395 - 331.

Öffnungszeit der Kath. Bücherei in Granheim

Am **Freitag, 08. September 2023 von 18.30 – 19.00 Uhr** ist die kath. öffentlichen Bücherei Granheim, Pfarrgasse 10, im Pfarrhaus, geöffnet.



Welt Gebet – September 2023 Wir beten mit Papst Franziskus

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr;
oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 1. September

19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 3. September

10.30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe in der Stadtkirche (Pfarrer Hain)

Freitag, 8. September

19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 10. September

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Diakon Kurt Ulmer)



Evangelische Kirche Mündingen mit Dächingen, Erbsetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für 13. Sonntag nach Trinitatis (Matthäus 25,40): Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Sonntag, 3. September

9 Uhr Gottesdienst Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Wezel zum Thema Glaubenslieder: "Jesu, geh voran"



Sommerpredigtreihe

Herzliche Einladung zu diesem letzten Gottesdienst der besonderen Sommerpredigtreihe. 3. September, Pfarrer Wezel, Jesu, geh voran.

TELEFON



IMPULS

07395 / 96 897 96

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele.

In der Regel wird am Wochenende ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

anrufen und Hoffnung schöpfen



„Feierabendmahl“ Abendgottesdienst mit Abendmahl und Abendessen im Pfarrgarten

Vorschau: Gottesdienst mit „Feierabendmahl“ im Pfarrgarten

Am 10. September, dem letzten Tag der Sommerferien, möchten wir um 18 Uhr einen ganz besonderen Gottesdienst im Mündinger Pfarrgarten feiern. Wir machen es wie Jesus und verbinden das Abendmahl mit einem Abendessen. Dazu bitten wir Sie und Euch etwas zum Essen mitzubringen, egal ob süß oder deftig. Und lasst Euch überraschen, was andere mitbringen. Für Getränke, Geschirr, Besteck und Gläser ist gesorgt. Der Gottesdienst mit dem Abendessen ist für Menschen aller Generationen gedacht und wird etwa 90 Minuten dauern.

Vorschau: Erntedank Termin verschoben

Bereits jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass unser Erntedankfest in diesem Jahr am 8. Oktober gefeiert wird. Um 10 Uhr wird es einen Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Kinderkirche geben und anschließend ein gemeinsames Mittagessen.

Visitation: Wir bekommen als Kirchengemeinde Besuch

Sinn und Zweck der Visitation lassen sich mit den folgenden Stichworten umschreiben: Gut hinsehen und hinhören. Sorgfältig wahrnehmen, was da ist. Anerkennen und Danke

sagen für das, was geschieht. Benennen, was besonders auffällt. Beraten und unterstützen, wo es klemmt. Und was hat das mit Ihnen zu tun? Am 5. Oktober findet ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mundingen ein sogenanntes Gemeindeforum statt. Dazu lädt der Kirchengemeinderat neben allen Mitarbeitenden interessierte Gemeindeglieder, Gäste wie zum Beispiel Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen und Schulen ein. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Wir freuen uns sehr, wenn Sie an diesem Abend dabei sind, an dem Sie interessante Einblicke in unsere Kirchengemeinde erhalten.

Wir sind auch gespannt auf Ihre Wahrnehmungen unserer Kirchengemeinde und Ihre Anregungen. Nach dem Gemeindeforum wird ein schriftlicher Bericht über unsere Kirchengemeinde und die Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen erstellt und an die Dekane verschickt. Vom 4. bis 10. März 2024 wird die eigentlichen Visitationswoche stattfinden, innerhalb der die Dekane ganz viele Besuche hier bei uns im Süddistrikt machen, um einen lebendigen Eindruck der verschiedenen Arbeitsbereiche unserer Gemeinden zu erhalten. Am 10. März wird die Visitation mit einem großen gemeinsamen Gottesdienst in der Turn- und Festhalle (Digelfeldhalle) in Hayingen abgeschlossen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen.



Evangelische Kirche Weilersteußlingen

Wochenspruch: (13. Sonntag nach TRINITATIS)

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40b

Sonntag, 3. September, (13. Sonntag nach TRINITATIS)

10.30 Uhr Gottesdienst in Weilersteußlingen
(Angelika Reusch)
Sommerpredigtreihe
Thema: Seid fröhlich in Hoffnung
(Römer 12,12)
Opfer für DIAKONIE und Entwicklung
Kein Gottesdienst in Allmendingen

Mittwoch, 6. September

19 Uhr Ökumenisches Taizégebet in der Kleindorfer Kirche in Allmendingen

Sonntag, 10. September, (14. Sonntag nach Trinitatis)

9 Uhr Gottesdienst in Allmendingen
(Pfarrer Michael Hain)
Sommerpredigtreihe
Thema: Und hoffet auf ihn.... (Liedpredigt 369)
Kein Gottesdienst in Weilersteußlingen

Während der Ferien pausieren sämtliche Gruppen und Kreise.

Weilersteußlingen

Offene Kirche

Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 10 Uhr, beziehungsweise am Sonntag ab Gottesdienstbeginn geöffnet, jeweils bis 17 Uhr.

Grabpflege Friedhof Weilersteußlingen

Die evangelische Kirchengemeinde Weilersteußlingen möchte Sie freundlich darauf aufmerksam machen, dass die Grabpflege der Gräber auf dem Friedhof auch den Bereich um das Grab herum miteinschließt. Laut Friedhofssatzung §17 Absatz 3 sind die an die Grabstätte angrenzenden Wege von Unkraut, Laub und sonstigen Verunreinigungen dauernd sauber zu halten. Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen unsere letzte Ruhestätte würdig zu erhalten.

Allmendingen

Vorschau-Erntedank

Am Sonntag, 24. September, findet der Erntedankgottesdienst in Allmendingen statt. Wir sind dankbar, wenn Erntedgaben zum Schmücken der Kirche und für den Erntedankaltar in der Kirche abgegeben werden. Diese können am Samstag, 23. September, ab 9 Uhr bis 11 Uhr in der Christuskirche in Allmendingen angeliefert werden. Herzlichen Dank.

Unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde Allmendingen

Für die kleinen und großen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde erbitten wir herzlich Ihre Spende:

Evangelische Kirchengemeinde Allmendingen,
IBAN DE16 6305 0000 0009 3077 04. Vergelt's Gott.

Monatspruch September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
Matthäus. 16,15

Information an alle Evangelischen Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen

Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrer Jochen Reusch aus Rottenacker, Telefon 07393 2298.

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alarmierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222. Der Anruf ist kostenfrei. Die Telefonseelsorge im Internet ist unter <http://www.telefonseelsorge.de/> zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet: Dienstag von 10 Uhr bis 12 Uhr und Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr

Ansonsten kann gerne telefonisch unter 07384-404 oder per E-Mail/ Post Kontakt aufgenommen werden.

Mail Pfarramt Weilersteußlingen
Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de

Mail Pfarramt Allmendingen
Pfarramt.Allmendingen@elkw.de

Homepage www.weilersteusslingen-evangelisch.de/
www.allmendingen-evangelisch.de. Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.



NAK VERLAG



Neupostolische Kirche

Ehingen, Schmiedgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 3. September, 9.30 Uhr.

Mittwoch, 6. September, 20 Uhr, Gottesdienst mit Apostel H.-J. Bauer in Laupheim.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Geänderte Telefonzeiten im Sozialdezernat

Wegen Personal- und Krankheitsausfällen sowie einem hohen Antragsaufkommen muss in drei Fachdiensten des Sozialdezernats im Landratsamt Alb-Donau-Kreis die telefonische Erreichbarkeit vorerst bis Ende des Jahres eingeschränkt werden. Durch die reduzierten telefonischen Sprechzeiten soll mehr Raum für die Bearbeitung der Fälle und der Anträge geschaffen werden. Der Bereich „Kindergärten und Kindertagespflege“ des Fachdienstes Jugendhilfe ist künftig dienstags nach 12.30 Uhr nicht mehr telefonisch erreichbar. Das Versorgungsamt ist montags nach 12.30 Uhr und am Mittwoch ganztägig nicht mehr telefonisch zu erreichen. Im Fachdienst Flüchtlinge, Integration und staatliche Leistungen sind die Aufgabenbereiche „Wohngeld“ und „Asylbewerberleistungen“ betroffen. Diese sind weiterhin donnerstags ganztägig von 8 Uhr bis 17.30 Uhr erreichbar. An allen anderen Wochentagen sind die Telefone aber nur noch von 8 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt.

Führerschein digital beantragen

Alb-Donau-Kreis ist Pilot-Landkreis bei der digitalen Verwaltung

„In der digitalen Verwaltung eine führende Rolle einzunehmen, das ist unser Anspruch als Landratsamt. Deshalb sind wir auch Pilot-Landkreis in Baden-Württemberg bei der kompletten Online-Beantragung des Führerscheins. Bereits heute können die Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises viele Dienstleistungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ganz oder teilweise digital abwickeln. Ein weiterer Baustein ist nun der digitale Führerscheinantrag. Damit entfallen Behördentermine und Wartezeiten, die Abläufe werden schlanker und automatisiert. Das ist nicht nur ein großer Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger und ein richtiger Schritt in die digitale Zukunft, sondern bedeutet auch eine deutliche Entlastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Führerscheinstelle“, betont Landrat Heiner Scheffold.

Wer künftig erstmalig einen Führerschein beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis beantragen möchte, muss nicht mehr persönlich bei der Fahrerlaubnisbehörde erscheinen oder die Dokumente in Papierform einsenden. Stattdessen kann die

Antragstellerin oder der Antragsteller die geforderten Daten über den Link zum Online-Antrag auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises digital eingeben sowie das biometrische Lichtbild, die Unterschrift und alle weiteren Nachweise hochladen. Der Online-Antrag ist unter <https://www.alb-donau-kreis.de/fuehrerscheine> zu finden.



Weitere Informationen erhalten Sie über den QR-Code.

Vormundschaften für Kinder und Jugendliche: Ehrenamtliche gesucht

Der Fachdienst Jugendhilfe sucht engagierte Menschen, die sich vorstellen können, eine ehrenamtliche Vormundschaft für Kinder und Jugendliche zu übernehmen. Als gesetzlicher Vertreter des Kindes entscheidet der Vormund, was normalerweise die Eltern entscheiden, steht dem Kind zur Seite, unterstützt es in allen wichtigen Lebensbereichen und vertritt seine Interessen.

Das Kind oder der Jugendliche bleibt in seinem Umfeld, hat aber eine Person von außen, die an seiner Entwicklung teilnimmt und wichtige Entscheidungen mit ihm und den anderen Helferinnen und Helfern trifft. Dabei ist es wichtig, anderen Menschen, Lebensweisen und Kulturen mit Offenheit zu begegnen. Die Kinder und Jugendlichen sind beispielsweise in Wohngruppen oder Pflegefamilien untergebracht. Einige von ihnen haben ihr Heimatland aufgrund von Unruhen und Krieg ohne ihre Eltern verlassen und Schutz in Deutschland gesucht.

Ein ehrenamtlicher Vormund begleitet den jungen Menschen bestmöglich bis zur Volljährigkeit und steht ihm gegebenenfalls auch im Erwachsenenalter als Ansprechperson zur Verfügung. Ziel ist es, mit und für das Mündel eine gute Lebenssituation zu schaffen, damit der Start in ein späteres eigenes und selbstständiges Leben gelingt.

Wir suchen motivierte Menschen, die Interesse haben, Zeit zu schenken und Verantwortung für ein Kind oder einen Jugendlichen zu übernehmen. Interessierte können sich per E-Mail an vormundschaft@alb-donau-kreis.de wenden.

Webinar zur Kinderernährung: „Essen fast wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“

Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Im Rahmen des Webinars „Essen fast wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“ informiert eine Referentin der Landesinitiative „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) am Dienstag, 5. September, von 9 Uhr bis 10.40 Uhr sowie von 19 Uhr bis 21 Uhr zur Ernährungserziehung, zur Entdeckung der Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie zur Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder. Die kostenfreie Onlineveranstaltung richtet sich an alle Interessierten und gibt

Hilfestellungen bei der Ernährung des Kleinkindes vom ersten bis dritten Lebensjahr. Anmeldung für den Vortrag: 9 Uhr unter <https://next.edudip.com/de/webinar/20239/1833558> und 19 Uhr unter <https://join.next.edudip.com/de/webinar/202318/1862430>.

Die süße Versuchung: Zucker und andere Süßungsmittel

Fast alle Menschen lieben Süßes. Ein zu hoher Zuckerkonsum birgt aber viele gesundheitliche Risiken. Im Umgang mit Zucker und anderen Süßungsmitteln gilt deshalb: Weniger ist mehr. In diesem Vortrag dreht sich alles um zuckerreiche Produkte. Sie erfahren, wie sie die einzelnen Zuckerarten einsetzen können und welche Vorteile oder auch Nachteile die einzelnen Zuckerarten aufweisen. Ziel des Vortrags ist, das Wissen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Zucker zu etablieren. Kommen Sie mit auf die zuckersüße Reise und machen Sie sich selbst ein Bild. Am 13. September im Landratsamt Ulm, erster Stock, kleiner Sitzungssaal, in der Zeit von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Anmeldung nur unter dieser E-Mail möglich ernaehrung@alb-donau-kreis.de. Anmeldeabschluss ist am 11. September.

Familienyoga mit den Alpakas Alfred und Simba

Die Veranstaltung findet am Samstag, 16. September, von 14 Uhr bis 16 Uhr statt. Wo: Barthles Alb, Familie Schenzle, Hinter Hofen 16, 89584 Ehingen-Altsteußlingen. Bei schlechtem Wetter ist der Ausweichtermin am 23. September. Preis 35 Euro pro Paar, jede weitere Person, Kinder fünf Euro und Erwachsene zehn Euro. Für Erwachsene und Kinder ab etwa fünf Jahren. Wer mit jüngeren Kindern kommen möchte,

kann uns gerne kontaktieren. Jede Paar-Konstellation ist möglich. Herzlich willkommen sind auch Tanten, Onkels, Omas, Opas, beste Freundinnen und so weiter, Ihr müsst noch nicht mal verwandt sein. Auch erwachsene Paare kommen hier auf ihre Kosten. Du fragst Dich jetzt sicher, Familienyoga mit Alpakas. Wie geht denn so etwas? Ich bin überzeugt, ganz wunderbar. Der erste Teil findet auf der Weide statt. Hier treffen wir uns auf der Yogamatte und erleben eine wunderbare Familienyogastunde zu einem bestimmten Thema. Wir praktizieren verbindende Partner-Übungen, machen Achtsamkeitsübungen, erleben laute und leise Momente und sind die ganze Zeit von den Alpakas umgeben. Im Anschluss habt Ihr die Möglichkeit, die restlichen drei Alpakas zu treffen und zu füttern. Anna, die Besitzerin der Alpakas, wird Euch noch einiges Interessantes über die Tiere erzählen und Ihr erfahrt spannende Fakten. Die tollen Tiere haben eine unglaublich ruhige, friedliche Ausstrahlung, sind gleichermaßen neugierig und aufgeschlossen. Nicht ohne Grund nennt man sie auch die „Delphine der Weide“. Je entspannter die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind, desto entspannter sind auch die Tiere. Über Köttel unter der Matte braucht Ihr Euch keine Sorgen zu machen.

Die Tiere sind sehr reinlich und verrichten Ihr Geschäft immer in derselben Weide-Ecke. Nähere Infos unter www.bachmann-gesundheit.de. Anmeldung oder bei Fragen dürft Ihr mich auch gerne kontaktieren unter sandra@bachmann-gesundheit.de oder gerne auch per WhatsApp unter 0162 8105389. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Benefiz Konzert "Jahreszeiten"

Am 5. September findet in der Lindenhalle das Benefiz Konzert "Jahreszeiten" von Antonio Vivaldi bis Astor Piazzolla statt. Die Karten gibt es bei Vorverkaufsstellen sowie bei Ticketsystem www.reservix.de.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter www.openmusicproject.org.

Der NABU Baden-Württemberg sagt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz für Mensch und Natur von Herzen Danke!

NABU Baden-Württemberg
Tübinger Straße 15 • 70178 Stuttgart • Tel.: 0711-96672-0
www.NABU-BW.de

